

ASKANISCHER VERLAG BERLIN

Soeben erschien in dritter, bedeutend
erweiterter Auflage und in vollständig neuer Ausstattung

Wilhelm Scherer und Oskar Walzel
Geschichte
der deutschen Literatur

Mit einer Bibliographie von Josef Körner

Wilhelm Scherers Meisterwerk steht immer noch an der Spitze der deutschen Literaturgeschichten. Es stellt die wissenschaftlich gediegenste Zusammenfassung des großen Stoffes dar und wendet sich zugleich an die weiten Kreise aller Gebildeten. Über den Plan, in einem Anhang über die Zeit nach 1832 zu berichten, ist der bedeutende Gelehrte hinweggestorben. Seinem Landsmann und jüngeren Fachgenossen, Oskar Walzel, blieb es vorbehalten, diesen Plan auszuführen und zwar in einer Weise, die Scherers würdig und gewiß in seinem Sinne ist. — Walzels Anhang ist für die dritte Auflage wesentlich erweitert worden und umfaßt jetzt etwa ein Drittel des Umfanges seiner „Deutschen Dichtung seit Goethes Tod“. — Ein ganz besonderer Vorzug der neuen Auflage ist die ausführliche Bibliographie von Professor Dr. Josef Körner. Sie umfaßt etwa 140 Seiten und weist ebenso für Scherers wie für Walzels Anteil die Quellen nach, aus denen die Forschung schöpft.

Umfang 894 Seiten Lexikon-Format

In schönem Halbleinenband ord. M. 75.—, no. M. 50.—

In Halbpergamentband . . . ord. M. 100.—, no. M. 70.—

Auslieferung für Deutschland durch Fries & Lang in Wien

ASKANISCHER VERLAG BERLIN